

Eltern ABC

GAS Siegtal





Eltern ABC

Anfangszeiten

Zur ersten Stunde klingelt es morgens um 8.00 Uhr.

Die Kinder stellen sich dann klassenweise auf dem Schulhof auf und gehen ins Klassenzimmer.

Um 8.05 klingelt es das zweite Mal und der verbindliche Unterricht beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück.

Um 8.15 Uhr beginnt die erste Stunde.

Aufsicht

Die Aufsichtspflicht der GGS Siegtal beginnt um 7.30 Uhr. Ab diesem Zeitpunkt befindet sich eine Lehrerin auf dem Schulhof.

Während der Pausenzeiten befindet sich jeweils eine Aufsichtsperson auf dem Schulhof und dem Bolzplatz. Außerdem gibt es jeweils eine Busaufsicht für Schulbusse nach der vierten, fünften und sechsten Unterrichtsstunde.

Bolzplatz

Es gibt einen festen Plan, zur Benutzung des Bolzplatzes. Das Fußballfeld darf nur nach diesem Plan von den jeweiligen Klassen benutzt werden. Der Bereich um das Feld herum, sowie der hintere Spielbereich darf von allen Kindern genutzt werden.

Belegungsplan Bolzplatz:

Montag: erste Klassen

Dienstag: zweite Klassen

Mittwoch: dritte Klassen

Donnerstag: vierte Klassen

Freitag: vierte Klassen

Beurlaubung

Sollte es vorkommen, dass Ihr Kind einmal aus einem wichtigen Grund vom Unterricht beurlaubt werden muss, stellen Sie bitte rechtzeitig einen Antrag. Beurlaubungen bis zu drei Tagen beantragen Sie bitte schriftlich bei der Klassenlehrerin.

Eine Beurlaubung darüber hinaus muss in jedem Fall schriftlich bei der Schulleitung beantragt werden.

Unmittelbar vor und im Anschluss an Ferien sowie Brückentagen darf eine Schülerin oder ein Schüler nicht beurlaubt werden.

„Über Ausnahmen in nachweislich dringenden Fällen entscheidet die Schulleiterin oder der Schulleiter.“ (ASchO §10)



Eltern ABC

Bildungs- und Teilhabepaket

Die Anträge auf Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket für Empfänger von Wohngeld, Kinderzuschlag und Sozialhilfe werden vom Amt für soziale Angelegenheiten der Stadt Hennef bearbeitet. Alle Informationen zum hierzu finden Sie über die Homepage der Stadt Hennef.

Den entsprechenden Link finden Sie auch auf der Schul-Homepage im Download-Bereich.

Bücher

Bitte versehen Sie die Schulbücher Ihres Kindes in der ersten Woche mit entsprechenden Schutzumschlägen, damit die Bücher noch lange brauchbar bleiben.

Pro Schuljahr wird ein Elternanteil von 12 Euro für die Kosten von Schulbüchern fällig. Das Geld wird am Ende eines Schuljahres durch die Klassenlehrkräfte eingesammelt. Der Elternanteil von 12 Euro unterliegt einer gesetzlichen, landesweiten Regelung.

Bücherei

Unsere Bücherei wird von Lehrerinnen und Eltern betreut und vom Förderverein gesponsert. Der Ausleihplan befindet sich an der Glastür zur Bücherei. Näheres zu den Ausleihmodalitäten finden Sie in den Büchereiregeln (Downloadbereich auf der Schulhomepage).

Chaos

Überprüfen Sie bitte in regelmäßigen Abständen den Ranzen und das Mäppchen Ihres Kindes. Sorgen Sie dafür, dass alle Materialien vollständig und funktionstüchtig sind.

Chor

Frau Bolle leitet unseren Schulchor. Er probt einmal wöchentlich und ist eine freiwillige Arbeitsgemeinschaft (AG), die auf dem Zeugnis vermerkt wird.

Um kontinuierliches Arbeiten zu gewährleisten, gilt eine verbindliche Anmeldung immer grundsätzlich für ein halbes Schuljahr.

Unser Chor tritt auf dem Hennefer Weihnachtsmarkt am ersten Advent und anderen Aktionen und Feiern auf.

In den ersten Schulwochen erfolgt die schriftliche Abfrage, wer Interesse an einer Teilnahme hat.

Dankbar

Wir sind Ihnen für jegliche Hilfe und Mitarbeit sehr dankbar und freuen uns über eine aktive Elternschaft!



Eltern ABC

Datenänderung

Sollten sich Ihre Anschrift und/oder Telefonnummer ändern, teilen Sie dies bitte sofort im Sekretariat mit.

Auch die Klassenlehrerin Ihres Kindes sollte umgehend informiert werden.

Downloads

Auf unserer Internetseite www.ggs-siegtal.de finden Sie die Rubrik Downloads mit hilfreichen Informationen und aktuellen Elternbriefen.

Elternbriefe per E-Mail

Um Ihnen Elternbriefe schnell und zuverlässig zustellen zu können nutzen wir Ihren E-Mail-Kontakt. Bitte schauen Sie regelmäßig in Ihrem Mail-Postfach nach und informieren Sie uns bei Änderungen Ihrer E-Mail-Adresse.

Kinder-Eltern-Lehrer Gespräche

Zweimal im Jahr finden an unserer Schule K-E-L Gespräche statt. Die Termine erfahren Sie rechtzeitig mittels eines Elternbriefes.

Eine aktuelle Terminübersicht finden Sie auch im Internet auf unserer Homepage.

Bei den K-E-L Gesprächen steht Ihr Kind im Mittelpunkt. Es geht darum, die Fähigkeit zur Selbsteinschätzung anzubahnen. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass das Kind bei dem Gespräch dabei ist und aktiv mitwirkt. Grundlage ist ein vom Kind ausgefüllter Selbsteinschätzungsbogen.

Individuelle Termine sprechen Sie bitte mit den einzelnen Lehrkräften unserer Schule ab. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Unterrichtszeit Ihren Kindern gehört und in diesem Rahmen keine Elterngespräche geführt werden können!

Nicht geeignet sind Gespräche vor der Schul- oder Klassentür, vor oder nach dem Unterricht.

Fantasie

Häufiges und unkontrolliertes Fernsehen, Computerspiele etc. beeinträchtigen die Konzentration, die Bewegung und die Fantasie Ihres Kindes. Unterstützen Sie Ihr Kind, indem Sie die natürliche Bewegungsfreude und Kreativität Ihres Kindes fördern.

Förderverein

Der Förderverein unserer Schule unterstützt uns mit neuen Materialien, Büchern, Spielzeug und außerplanmäßigen Projekten und Aktionen.

Flyer mit näheren Hinweisen finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns über jede neue aktive und passive Mitgliedschaft, denn sie kommt Ihren Kindern zugute!

Eltern ABC

Frühstück

Bitte geben Sie Ihrem Kind eine kleine, möglichst gesunde Mahlzeit und ausreichend Wasser bzw. ungesüßten Tee mit.

Ferien

Die aktuellen Ferientermine entnehmen Sie bitte unserer Homepage.
Die beweglichen Ferientage finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage.

Grundlagen: Das sollte Ihr Schulkind vor Schuleintritt können:

				
Still sitzen und zuhören	Ordnung halten	Sich vertragen	Alleine an- und ausziehen	Etwas ausschneiden können
				
Ohne Hilfe zur Toilette gehen	Schleife binden	Ein Würfelspiel spielen	Einen Reißverschluss auf und zumachen	Alleine die Nase putzen

Sollte Ihr Kind diese grundlegenden Fertigkeiten des Alltags noch nicht selbstständig beherrschen, möchten wir Sie herzlich bitten, diese Übungen spielerisch im häuslichen Umfeld zu trainieren!

Auch Schwimmen und Radfahren sind Fähigkeiten, die ein Schulkind außerhalb der Schule mit Hilfe seiner Eltern erlernt haben sollte bzw. nun erlernen muss.



Eltern ABC

Hausaufgaben

Hausaufgaben ergänzen die schulische Arbeit und führen diese sinnvoll weiter. In den ersten beiden Schuljahren sollte Ihr Kind täglich nicht länger als 30 Minuten Hausaufgaben machen.

In den Jahrgängen drei und vier können die Hausaufgaben 45 Minuten dauern. Freitags erteilen wir grundsätzlich keine Hausaufgaben!

Homepage

Unsere Homepage finden Sie unter: www.ggs-siegtal.de

Sie finden hier u.a. aktuelle Informationen, Elternbriefe und Termine.
(Siehe auch „Download“)

Infektionskrankheiten und Parasiten

Folgende Krankheiten melden Sie bitte der Schulsekretärin zur Weiterleitung ans Gesundheitsamt:

(Läuse, Krätze, Scharlach, Windpocken, Keuchhusten, Masern, Mumps, Hepatitis A+B, Shigellose, EHEC, Meningokokken, Meningitis, Ansteckungsfähige Tuberkulose)

Informationsabende

Insbesondere für die zukünftigen Erstklässler sowie für die Eltern unserer Viertklässler finden im Laufe des Schuljahres wichtige Informationsabende statt. Die Termine entnehmen Sie dem Kalender auf unserer Homepage.

Kennzeichen

Bitte kennzeichnen Sie das Eigentum Ihres Kindes mit seinem Namen.

Krankheit

Wenn Ihr Kind krank ist und nicht zur Schule kommen kann, müssen Sie es entschuldigen.

Die Krankmeldung erfolgt per Mail an: krankmeldung@ggs-siegtal.de

Schreiben Sie in die Betreffzeile folgende Daten:

Nachname, Vorname, Klasse, Klassenlehrerin, Grund des Fehlens

Beispiel: Muster Max, 1b, Fr. Mustermann, Magen-Darm

Lassen Sie uns diese Nachricht bitte bis 7:30 Uhr zukommen,

Sie erhalten eine kurze Bestätigungsmail.

Bei meldepflichtigen Erkrankungen bitten wir um telefonische Benachrichtigung.

Die Meldung gleich am ersten Tag ist wichtig, damit mir wissen, dass Ihrem Kind auf dem Schulweg nichts geschehen ist.

Ab dem dritten Fehltag benötigen wir in jedem Fall ein ärztliches Attest.



Eltern ABC

Bitte beachten Sie, dass es Ihre Aufgabe als Eltern ist, den versäumten Schulstoff zu besorgen und diesen mit Ihrem Kind nachzuarbeiten. Soll ein anderes Kind die Materialien und Hausaufgaben mitbringen, so informieren Sie die Klassenlehrerin.

Fehltag unmittelbar vor und nach den Ferien und beweglichen Ferientagen müssen immer mittels Attest belegt werden.

Laufbus

Kinder sollen selbständiger werden. Das lernen sie u.a. durch den sogenannten Laufbus. Dabei treffen sich Kleingruppen von Kindern zu festgelegten Zeiten an markierten Haltestellen, um den Schulweg gemeinsam zu bewältigen.

Loslassen

Wir möchten die Kinder zur Selbstständigkeit erziehen und bemerken immer wieder, dass es einigen Eltern schwerfällt, ihr Kind loszulassen.

Dass Sie Ihr Kind in den ersten Tagen vielleicht noch zur Schule begleiten ist selbstverständlich, aber Ihr Kind schafft den Weg vom Bürgersteig bis in die Klasse sicherlich ganz ohne Ihre Hilfe.

Ihr Kind kann den Ranzen selbstständig tragen und auch seine Jacke ganz alleine an- und ausziehen.

Bitte trauen Sie Ihrem Kind das Schulkindsein zu!

Geduld

Ihr Kind wird in der Schule das Lesen, Schreiben und Rechnen lernen. Bitte seien Sie geduldig! Nicht alle Kinder schaffen dies im selben Tempo.

Bei Lernschwierigkeiten sprechen Sie bitte mit den Lehrkräften.

Material

Bleistift, Füller, Schere, Anspitzer, Lineal, Kleber, Stifte usw. sind Materialien, die jeden Tag griffbereit und funktionstüchtig sein sollten.

Unterstützen Sie Ihre Kinder bitte dabei, Verantwortung für das eigene Material zu übernehmen.



Eltern ABC

Medienkonzept

Die immer weiter voranschreitende Digitalisierung stellt uns an der GGS Siegtal vor neue Herausforderungen. Dieser Entwicklung wollen wir Rechnung tragen. Besonders wichtig sind uns dabei folgende Punkte:

Sicherheit im Umgang mit den digitalen Medien:

Die Kinder lernen ab dem ersten Schuljahr verschiedene digitale Geräte kennen und wenden sie an. Sie bedienen ausgewählte Apps und Programme und lernen den Umgang mit Suchmaschinen. Sie machen erste Erfahrungen mit Algorithmen.

Kreativität:

Die Kinder setzen sich vielfältig mit den neuen Medien auseinander, um deren Möglichkeiten in ihrem Erfahrungsbereich auszuschöpfen.

Verantwortungsvoller Umgang:

Die Kinder lernen die Chancen und Risiken der Neuen Medien kennen und einschätzen. Sie denken darüber nach, wie Medien auf sie wirken können.

Notfall

Es kann vorkommen, dass Ihrem Kind während des Unterrichts übel wird, es in der Pause stürzt oder sich anderweitig verletzt.

In diesem Falle müssen wir sichergehen können, dass wir Sie oder die Großeltern oder eine andere Betreuungsperson schnell und problemlos erreichen können.

Bitte hinterlegen Sie von daher dringend Notfall-Telefonnummern bei uns. Sollte sich Ihre Rufnummer einmal geändert haben, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit.

Ordnung

Ordnung muss sein!

Ihr Kind soll lernen, für seine Ordnung selbst zu sorgen.

Dazu gehört, dass sich Ihr Kind um seine Schultasche und alles was hineingehört, selbst kümmert!

Helfen Sie Ihrem Kind einfach nur, daran zu denken.

Offener Ganzttag (OGS)

Die Schüler der OGS können täglich bis 16 Uhr betreut werden. Die OGS verfügt über vier Funktionsräume sowie einen Speiseraum. Darüber hinaus können verschiedene Räume der Schule, sowie Turnhalle, Schulhof und Sportplatz genutzt werden.

Das Lehrerteam unterstützt den Offenen Ganzttag mit 12 Lehrerwochenstunden in der Hausaufgabenbetreuung. Weitere Informationen entnehmen Sie unserer Homepage.

Leiterin des Offenen Ganztags ist Frau Strauch

Kontakt: 02242 / 8749642 oder per Mail: ogs@ggs-siegtal.de



Eltern ABC

Parken

Wir verfügen über einen ausreichend großen Elternparkplatz. Sie parken bitte ausschließlich dort. Die Parkbuchten vor der Schule sind eigens den Lehrkräften vorbehalten.

Pause

Unsere Hofpausen finden von 9.45 Uhr bis 10.10 und 11:40 – 12:00 Uhr statt. Zwei Lehrkräfte sorgen für die Pausenaufsicht.

Die Kinder sollten - wann immer möglich - die Pausen an der frischen Luft verbringen. Sollte es einmal witterungsbedingt nicht möglich sein, dass die Kinder die Pause draußen verbringen, bleiben sie im Klassenraum. Während der Regenpause spielen die Kinder - unter Aufsicht einer Lehrkraft - im Klassenzimmer oder im Foyer. Den Kindern ist es nicht erlaubt, während der Pausen den Schulhof zu verlassen.

Postmappe

Elternbriefe, wichtige Informationen etc. werden in der gelben Postmappe abgeheftet. Bitte kontrollieren Sie diese regelmäßig, damit sie stets auf dem Laufenden sind.

Regeln und Rituale

Ohne Regeln geht es nicht, auch nicht an unserer Schule.

Das Zusammenleben und -arbeiten bedingt, dass sich JEDER einzelne an abgesprochene Regeln halten muss.

Regeln und Rituale erleichtern das gemeinsame Arbeiten und Spielen.

Jede Klasse hat ihre Vereinbarung, an deren Entstehung die Kinder beteiligt sind. Auf diese Weise fühlen sie sich verantwortlich für ein harmonisches Miteinander. Den übergeordneten Rahmen bilden die Schulregeln, die Sie auf der nächsten Seite finden.

Sekretariat

Wenn Sie unser Sekretariat anrufen, hören Sie in der Regel sofort die freundliche Stimme unserer Schulsekretärin, Frau Lehmann.

Erreichbar ist das Sekretariat zu folgenden Zeiten:

Montag von 8:00 - 12:30 Uhr

Mittwoch von 8:00 - 12:30 Uhr

Freitag von 8:00 - 12:30 Uhr

Tel. 02242 / 874 88 61

Fax. 02242 / 874 91 12

Email: schule@ggs-siegtal.de

Eltern ABC

Schulleitung

Schulleiterin: Nadya Allam (Nadya.Allam@ggs-siegtal.de)

Konrektorin: Dorothea Gensior (Dorothea.Gensior@ggs-siegtal.de)

Schulregeln

<p>Ich bin nett zu Menschen und Tieren.</p> 	<p>Ich gehe vorsichtig mit allen Sachen um.</p> 
<p>Ich melde mich...</p>  <p>...höre still zu...</p>  <p>...und warte ab.</p> 	<p>Hausaufgaben und Material habe ich dabei.</p> 

Schwimmunterricht

Der Schwimmunterricht findet in der Klasse 3 statt. Nähere Informationen finden Sie im „Schwimmbrief“ auf der Homepage der Schule (Downloadbereich)

Sonderpädagogische Fachkraft

Im Zuge der Inklusion steht unserer Schule eine sonderpädagogische Fachkraft (Frau Köthe) zur Verfügung. Sie unterstützt Kinder mit Förderbedarf sowie die Lehrkräfte im Unterricht.

Sportunterricht

Der Sportunterricht findet in der Turnhalle statt.

Bitte bedenken Sie, dass sich Ihr Kind ohne fremde Hilfe an- und ausziehen muss! Die Schuhe gehören auch dazu.

An Tagen, an denen Sportunterricht erteilt wird, bleibt sämtlicher Schmuck zu Hause,

Eltern ABC

Ohringe können alternativ abgeklebt werden. Binden Sie längere Haare zusammen und achten Sie auf Ersatz-Haargummis.

Studientag

Ein Studientag findet statt, wenn der Unterricht aufgrund einer pädagogischen Ganztagskonferenz des Lehrerkollegiums ausfällt. Für diesen Tag erhalten die Kinder ein Aufgabensum von der Klassenlehrerin. Der Studientag ist kein Ferientag.

Stundenraster

Wir unterrichten nach folgendem Stundenraster:

Stunde	Uhrzeit
Frühstück	8:05 - 8:15 Uhr
1. Stunde	8:15 - 9:00 Uhr
2. Stunde	9:00 - 9:45 Uhr
Pause	9:45 - 10:10 Uhr
3. Stunde	10:10 - 10:55 Uhr
4. Stunde	10:55 - 11:40 Uhr
Pause	11:40 - 12:00 Uhr
5. Stunde	12:00 - 12:45 Uhr
6. Stunde	12:45 - 13:30 Uhr

Üben

Regelmäßiges Üben ist unerlässlich. Lerninhalte werden erst durch vielfache Wiederholung verinnerlicht. Unterstützen Sie Ihr Kind dabei.

Unterrichtsausfall

Auch wenn einmal Unterricht ausfallen muss, wird Ihr Kind niemals ohne vorherige Ankündigung früher nach Hause geschickt.

Unfall

Ihr Kind ist in der Schule und auf dem Schulweg unfallversichert. Bitte melden Sie der Schule, wenn Ihr Kind auf dem Schulweg verunglückt ist. Bei Unfällen in der Schule muss ein Unfall-Formular (erhältlich bei der Sekretärin) ausgefüllt werden.



Eltern ABC

WhatsApp-Gruppen

Gerne und oft organisieren sich Eltern in privaten WhatsApp-Gruppen. Bitte nutzen Sie diese zum sachlichen Informationsaustausch. Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die richtige Informationsquelle: Ihre Klassenlehrerin.

Zeugnisse

Am Ende des 1. Schuljahres erhält Ihr Kind das erste Zeugnis.

Auf diesem Zeugnis stehen noch keine Zensuren.

Es handelt sich um eine Verbalbeurteilung, in der die Stärken und Schwächen Ihres Kindes aufgeführt werden.

Im zweiten und dritten Schuljahr bekommt Ihr Kind zusätzlich zu der Verbalbeurteilung Zeugnisnoten. Nur in den Klassen 3 und 4 gibt es Halbjahreszeugnisse.

Sollten die Leistungen Ihres Kindes einmal nicht Ihren Erwartungen entsprechen, schimpfen Sie nicht, sondern machen Sie Ihrem Kind Mut und loben seine Stärken, damit Ihr Kind sein Selbstwertgefühl nicht allein von den Schulnoten abhängig macht.

Zusammenarbeit

Wir wünschen uns eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule.

Wir freuen uns über aktive Eltern, die unser Schulleben bereichern. Über die schulischen Gremien und vor allem den Förderverein können Sie sich gerne einbringen und unser Schulleben mitgestalten.

Es gibt zahlreiche weitere Gelegenheiten sich einzubringen, z. B. als Lesepaten, als Begleitung bei Klassenausflügen, Klassen- und Schulfesten usw..

Wir freuen uns auf Sie!